



für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

Ein Mann mit Führungskompetenz: Bürgermeister Rainer Detsch mit Glückwünschen überhäuft

Stockheim – Nicht enden wollte am Freitag, 22. Juni 2018, die Schar der Gratulanten bei Stockheims 1. Bürgermeister Rainer Detsch, der an diesem Tag seinen 60. Geburtstag feierte. Zum Kreis der Besucher zählten unter anderem Regierungsvizepräsident Thomas Engel, Landrat Klaus Löffler, MdL Jürgen Baumgärtner (CSU) sowie Bürgermeister Egon Herrmann, Kreisvorsitzender des Bayerischen Gemeindetags.

Die Feststellung der Redner: „Rainer Detsch ist ein Glücksfall für Stockheim.“

Unter den Gratulanten weilten auch in der Neukenrother Zecher-Halle die Geistlichkeiten mit Hans-Michael Dinkel, Michael Foltin, Pater Waldemar, Diakon Wolfgang Fehn sowie Gemeindeferent Matthias Beck. Fast komplett vertreten waren die Bürgermeister des Landkreises und kaum überschaubar war die Zahl der Vereinsabordnungen aus der Großgemeinde Stockheim sowie die Vertreter der Behörden. Die Redner



Emotionaler Geburtstagsauftritt für Bürgermeister Rainer Detsch im Haßlacher Kindergarten. Links im Bild Leiterin Susanne Bonitz, rechts Erzieherin Jutta Walter.

hoben das vielseitige Engagement von Rainer Detsch hervor, der seit Februar 2011 die Geschicke der Großgemeinde engagiert leitet. „Ein Mann mit Führungskompetenz“, so die einhellige Meinung der Glückwünschüberbringer.

Vielversprechend und fröhlich, vor

allem sehr emotional, war dann am Freitag kurz nach acht Uhr der Geburtstagsauftritt in seinem Wohnort Haßlach.

Die Kindergartenkinder erfreuten unter der Leitung von Susanne Bonitz mit lustigen Gesängen und Gedichten. Mit dabei auch Enkelin

Leni, die ihrem Opa tapfer zur Seite stand. Für die musikalische Umrahmung sorgte Erzieherin Jutta Walter mit ihrer Gitarre. In der Zecher-Halle bereicherten dann die Kindergartenkinder aus Stockheim mit Leiterin Claudia Baumann sowie die Klasse 3a der Grundschule Stockheim unter der Regie von Rektorin Astrid Kestel mit ihren gelungenen Auftritten den Ehrentag des Bürgermeisters. Rainer Detsch sichtlich gerührt: „Ihr seid unser ganzer Stolz.“

Hinzu gesellten sich am Nachmittag das Marionettentheater die „Muggnpfiffer“. Schließlich überbrachten musikalische Grüße in gewohnt temperamentvoller Art die „Haache Stöckkraache“ unter der Regie von Gerhard Deininger. Und dann ging es in der Zecher-Halle so richtig zur Sache. Schließlich war jede Menge Händeschütteln angesagt. Und tapfer überstand das Gemeindeoberhaupt die kräftezehrende Prozedur und zeigte dabei eine erstaunliche Kondition.

Schließlich ist er schon immer ein Bürgermeister zum Anfassen.

Im Namen des Stockheimer Gemeinderats sprach 2. Bürgermeister Siegfried Weißerth, der die Gratulationscour moderierte, die Glück- und Segenswünsche aus. Weißerth hob das unermüdliche Engagement

Fortsetzung auf Seite 2

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine/Fundsachen	ab Seite 6
Sommer, Sonne, Urlaub...	ab Seite 14
Kirchweih in Haig	Seite 17
Schützenfest Stockheim	ab Seite 18

MERKZETTEL
WELCHE TONNE KOMMT?
Fr., 03. August: **grau**
Fr., 10. August: **grün**
Sa., 18. August: **grau**
Fr., 24. August: **gelb**
Fr., 31. August: **grau**
ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg

<p>BOSCH WASHMASCHINE WAN28090</p> <ul style="list-style-type: none"> Nennkapazität: 6 kg - 10% sparsamer (137 kWh/Jahr) als der Grenzwert (153 kWh/Jahr) der Energieeffizienzklasse A+++ in der Kategorie 6 kg max. Schleuderdrehzahl: 1400 U/Min <p>Energieklasse: A+++ -10% 5 Jahre Garantieverlängerung möglich</p> <p>448,-</p>	<p>Constructa WASHMASCHINE CWF14K2A</p> <ul style="list-style-type: none"> Fassungsvermögen: 8 kg geschätzter Jahres-Energieverbrauch: 196 kWh Washwirkungsklasse: A Schleuderkategorie: B Schleuderdrehzahl: 1400 U/Min <p>Energieklasse: A+++ 5 Jahre Garantieverlängerung möglich</p> <p>499,-</p>	<p>IQ HAKKER GROUP</p> <p>telering Ihr Spezialist mit Fachkompetenz</p> <p>ELEKTRO SCHMIDT Inh. Bernd Schmidt TV · VIDEO · SAT · HIFI · TELEFON 96342 Stockheim-Haig · Waldstraße 1 Tel. 09261/2926, Handy 0171/7307233 elektroschmidtshop@t-online.de</p>
---	---	---

des Bürgermeisters für seine Gemeinde hervor. Neben seinen kommunalpolitischen Aktivitäten und seinem Einsatzwillen zeichnen ihn seine Menschlichkeit und seine Sozialkompetenz aus. Im Mittelpunkt seiner Entscheidungen stehe der Mensch, so der Bürgermeisterstellvertreter. Landtagsabgeordneter Jürgen Baumgärtner nannte den Geburtstagsjubililar einen erfolgreichen Leistungsträger der Region, ein Aushängeschild und einen guten Botschafter der Kommunalpolitik. „Bei all deinem Handeln steht stets der Mensch im Mittelpunkt“, bekräftigte auch Landrat Klaus Löffler das Wirken von Rainer Detsch. Ebenfalls würdigte er die hervorragende Zusammenarbeit, das freundschaftliche Miteinander und die Leidenschaft für die Kommunalpolitik. Bewundernswert sei vor allem das vielseitige Engagement zum Wohle der Bürgerschaft, betonte der Landrat. Der Regierungsvizepräsident von Oberfranken, Thomas Engel, nannte Rainer Detsch einen Teamarbeiter mit Führungskompetenz. Vor allem suche er den Dialog mit den Bürgern. Der vielzitierte Ausspruch treffe bei Stockheims Gemeindeoberhaupt besonders zu, nämlich dass er nicht ein „Meister der Bürger“, sondern ein „Meister für die Bürger“ ist. Thomas Engel: Sie können stolz sein auf das, was sie bisher aus ihrem Leben gemacht haben, insbesondere auf ihre Leistungen in der Kommunalpolitik. Ich bin überzeugt, dass ihnen die Ide-

en, was sie alles noch anpacken und verwirklichen wollen, nicht so schnell ausgehen werden.

Der Weißenbrunner Bürgermeister Egon Herrmann, Vorsitzender des Bayerischen Gemeindetags, würdigte die konstruktive Zusammenarbeit mit den Bürgermeistern des Landkreises Kronach. Mit großer Einsatzfreudigkeit habe er sich darum bemüht, dank eines ausgezeichneten Netzwerkes die Gemeinde Stockheim voranzubringen. Insbesondere lobte Herrmann die Verbundenheit zum Stockheimer Steinkohlenbergbau. Weitere Glückwünsche überbrachte für die Neukenrother Vereine Ulla Opel.

Sichtlich gerührt von den vielen Glückwünschen aus allen Bevölkerungsschichten dankte Rainer Detsch vor allem seiner Frau Angela, die ihn bei seinem breiten und vor allem sehr zeitintensiven Engagement unterstützt und einen starken Rückhalt gegeben habe. Lobend erwähnte er den Zusammenhalt im Gemeinderat. „Wir sind ein starkes Team.“ Leistungsorientiert und zielstrebig werde man auch zukünftig an der Fortentwicklung der Gemeinde arbeiten, versicherte der Bürgermeister. „Ich bin stolz, ein kleiner Teil dieses Netzwerkes zu sein“, betonte er voller Optimismus, denn es lohne sich, sich mit aller Kraft für seine Heimat einzusetzen.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Gottesdienste

Sonntag, 05.08.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
Sonntag, 12.08.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
Sonntag, 19.08.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
Samstag, 25.08.	18.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
	19.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
Sonntag, 26.08.	9.30 Uhr	Gottesdienst in Gundelsdorf
Dienstag, 28.08.	16.00 Uhr	Gottesdienst im Altenwohnheim, Hasslachblick in Stockheim

2. Gruppen und Kreise

Mittwoch 01.08. ab 9.30 Uhr -Burggrub - Mutter-Kind-Gruppe
 Mittwoch 29.08. ab 9.30 Uhr -Burggrub - Mutter-Kind-Gruppe
 Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

FF Stockheim ehrt langjährige Mitglieder



Sie wurden für langjährige Treue zur FF Stockheim geehrt. Mit im Bild Bürgermeister Rainer Detsch (rechts).

Stockheim – Er durfte die Ehrungen vornehmen und dankte als erstes den langjährigen Vorsitzenden Georg Wunder. Sodann nahm er Ehrungen langjährig treuer Mitglieder vor. 65 Jahre: Rudi Daum, Willi Müller, Gottfried Lutz. 60 Jahre: Ernst Morand, Horst Raab, Hans Ludwig, Reinhold Lang, Siegfried Lang, Ottomar Lutz, Rainer Kraus. 50 Jahre: Reinhard Räther, Albrecht Renk. 40 Jahre: Rainer Engelhardt, Renald Steger, Wolfgang Schwalb. 25 Jahre: Christian Rebhan. Für die Jubilare sprach Willi Müller Dankes-

worte. Gleichzeitig richtete er Kritik an Kameraden, die zur Ehrung geladen sind und unentschuldigt fehlen, dies sei sehr unfair gegenüber den Kameraden, die sich Arbeit für die Vorbereitung der Ehrungen machen. Renald Steger schloss die Sitzung mit dem Aufruf an die Passiven, doch mehr Engagement für den Verein zu zeigen. Das Vorstandsteam werde alles tun um eine gute Fortentwicklung des Vereins zu ermöglichen.

Text und Bild: Karl-Heinz-Hofmann

setale
WERBUNG | DESIGN

Werbung | Design | Fotografie

setalephoto
maria setale

09265 - 7146 | www.setale.de

setale
photo BOX

www.fotobox-kronach.de

wir haben
urlaub
vom 24.8. bis 17.9.



Stockheimer INFOBLATT
 auch unterwegs oder im Urlaub lesen:
www.stockheim-online.de

Für unser großes Fahrzeugangebot
Neuwagen - EU-Fahrzeuge -
Jahreswagen - Gebrauchtwagen
suchen wir einen

Verkaufs-Assistenten (m/w)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
09261 - 963052

Burkert-Mazur GbR Automobile
Kronach • Am Zinshof 1 • Telefon (092 61) 96 30 52/53

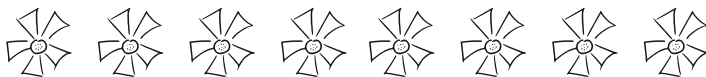
Bestattungsinstitut „Pietät“

PLUSCHKE

Alle Bestattungsarten
Überführung von und zu allen Orten
Auf allen Friedhöfen tätig
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Immer für Sie erreichbar unter
 09261 2255

Friesener Str. 48 | 96317 Kronach | www.bestattung-pluschke.de



Das
SPIELMOBIL
kommt!

Wann? Wo?

27. August, 9 Uhr bis 16 Uhr
in Reitsch an der Schule **und**
28. August, 9 Uhr bis 16 Uhr
in Neukenroth an der Zecherhalle

Auf Dich warten...
Spiel, Spaß und Action!
12 Uhr bis 13 Uhr beaufsichtigte Mittagszeit

Essen und Getränke
müssen mitgebracht
werden!

Teilnahme
kosten-
los!



TERMINE

AUGUST 2018

Änderungen vorbehalten!
ohne Gewähr

Ortsteil Stockheim:

Schützen, jeden Freitag ab 19.30 Uhr Trainingsmöglichkeit

1. FC, freitags ab 20.30 Uhr Spielersitzung im Sportheim

TSV, jeden Mittwoch ab 17 Uhr Tennis für Hobbyspieler

Jeden 3. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr **Seniorenachmittag**
im kath. Pfarrheim

Förderverein, Monatstreff jeden 1. Freitag

04.-06.08. **Schützenfest in Stockheim**

11.08. **OGV Kinder-/Jugendgruppe**, OpenAirKino

21.-24.08. **Vereine**, Kinderferienwoche, Anmeldeschluss 10.08.

18.08. **Bogenfreunde**, 7. Steinkohle-Cup

Ortsteil Neukenroth:

04.08. **Jagdgenossenschaft**, 19.00 Uhr. Die Pächter der beiden Neukenrother Jagdreviere laden sämtliche Genossenschaftsmitglieder zu einem Essen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Sportheim des TSV Neukenroth ein.

05.08. **Bayernfans**, 16 Uhr, Bayernfest, Zecher-Halle

11.08. **1860-München-Fans**, Löwenfest, Zecher-Halle

14.08. **Volkstrachtenverein**, Mariensingen, Pfarrkirche

24.08. **Volkstrachtenverein**, Ferienprogramm der Kinderferienwoche, Zecher-Halle

28.08. **Spielmobil**, 9 bis 16 Uhr, Zecher-Halle

Ortsteil Burggrub:

18.08. **MSC**, ab 18 Uhr, Sommerfest im Park, musikal. Unterhaltung mit dem „Grauen Wolf“, fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt

25.08. **Bayern-Fans**, Bayernfeier

Ortsteil Reitsch:

27.08. **Spielmobil**, 9 bis 16 Uhr, Schule Reitsch

SPRUCH DES MONATS

*Welch eine himmlische Empfindung ist es,
seinem Herzen zu folgen*

Johann Wolfgang von Goethe

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss

September-Ausgabe: 15.08.2018

Erscheinung: 29./30.08.2018

Habt Spaß mit unserer Fotobox

Polterabend, Hochzeit, Geburtstag, Firmenevent, Weihnachtsfeier...

Frägt euren Termin an unter 0171 5109804

setale
photo

 **BOX**

www.fotobox-kronach.de



APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach

August 2018

Mi., 01.08.2018	L	Fr., 17.08.2018	D
Do., 02.08.2018	A	Sa., 18.08.2018	E
Fr., 03.08.2018	B	So., 19.08.2018	F
Sa., 04.08.2018	C	Mo., 20.08.2018	G
So., 05.08.2018	D	Di., 21.08.2018	H
Mo., 06.08.2018	E	Mi., 22.08.2018	I
Di., 07.08.2018	F	Do., 23.08.2018	J
Mi., 08.08.2018	G	Fr., 24.08.2018	K
Do., 09.08.2018	H	Sa., 25.08.2018	L
Fr., 10.08.2018	I	So., 26.08.2018	A
Sa., 11.08.2018	J	Mo., 27.08.2018	B
So., 12.08.2018	K	Di., 28.08.2018	C
Mo., 13.08.2018	L	Mi., 29.08.2018	D
Di., 14.08.2018	A	Do., 30.08.2018	E
Mi., 15.08.2018	B	Fr., 31.08.2018	F
Do., 16.08.2018	C		

- A Bären-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 4424
Markt-Apotheke, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- B Sonnen-Apotheke**, Stockheim, Tel. 09265 1300
- C Cranach-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 94014
Stadt-Apotheke, Teuschnitz, Tel. 09268 9595
- D Frankenwald-Apotheke**, Küps, Tel. 09264 9770
Neue Apotheke, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- E Löwen-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 60830
Frankenwald-Apotheke, Tettau, Tel. 09269 1317
- F Markt-Apotheke**, Steinwiesen, Tel. 09262 9551
Markt-Apotheke, Mitwitz, Tel. 09266 359
- G Süd-Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 962320
Stausee-Apotheke, Nordhalben, Tel. 09267 318
- H Mühlen-Apotheke**, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- I Stadt-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 3466
Loquitz-Apotheke, Probstzella, Tel. 036735 49506
- J Schloß-Apotheke**, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233
Rennsteig-Apotheke, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 51650
- L Apotheke am Rathaus**, Küps, Tel. 09264 7666
Igel-Apotheke, Wallenfels, Tel. 09262 9595
Markt-Apotheke, Pressig, Tel. 09265 9580

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.



Sonnen-Apotheke

Apotheker Klaus Wilhelm e.K.

Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim
Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de
www.sonnenapotheke-stockheim.de

FOTOSTUDIO

setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146

Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de



Impressum:

Herausgeber:
setale | büro für kreative medien |
design | photographie

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für September:

15. August 2018

Erscheinung:

29./30. August 2018

Redaktion, Gestaltung,

Anzeigenleitung, Realisation:

setale | büro für kreative medien |
design | photographie, Lorenz Setale,
Kellerstraße 16, 96342 Stockheim-
Neukenroth, Telefon 09265 7146,
Fax 09265 913627, Mail infoblatt@
setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Zahnärztlicher NOTDIENST

www.notdienst-zahn.de

04.08.2018	Dr. Hans-Joachim Barnickel, Joh.-Nik.-Zitter-Str. 22, 96317 Kronach, 09261 / 4178 und 09261 / 2788
05.08.2018	
11.08.2018	Markus Dreefs, Goethestr. 1a, 96328 Küps
12.08.2018	09264 / 80284 und 0151 / 68414798
15.08.2018	Elke Richter-Fischer, Am Rauhen Berg 4, 96332 Pressig 09265 / 244
18.08.2018	Dr. Erwin Fehn, Rennsteigstr. 15, 96361 Steinbach
19.08.2018	09263 / 7778
25.08.2018	Dr. Karl Fehlner, Rodacher Str. 10a, 96317 Kronach
26.08.2018	09261 / 610405 und 0170 / 4012494

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!

BAUEN UND REPARIEREN



IM HAUS UND AM HAUS
UND UM'S HAUS HERUM

SIEGFRIED LANG

Am Hainbach 20
96342 Stockheim-Reitsch

Telefon / Fax 09261 / 20272
Funktelefon 0171 / 7803075

Baggerverleih

- Pflasterbau
- Straßenbau
- Kanalbau
- Gartenbau
- Teichanlagen
- Trockenmauern
- Betonbau
- Maurerarbeiten
- Trockenbau
- Maler u. Verputz
- Fliesenleger
- Gerüstbau
- Kleintransporte
- Teerarbeiten

Bayernweites Pilotprojekt Smombies Gefahr im Straßenverkehr hat Auftakt in GS Stockheim



Musik über Ohrenknopf oder Kopfhörer vom Smartphone hören ist wie gehörlos am Straßenverkehr teilzunehmen. Dies demonstrierte PHK Verkehrserzieher Heiko Sesselmann mit Geräuschsimulationen (Leinwand im Hintergrund) von verschiedenen Fahrzeugen im Straßenverkehr die von den Schülern teils gar nicht teils nur sehr spät wahrgenommen wurden.

Reitsch – Sie gehen blind und gehörlos durch den Straßenverkehr, das ist ein gefährlicher Trend. Deshalb fand im Schulgebäude Reitsch der Grundschule Stockheim der Auftakt zu einem bayernweiten Pilotprojekt für Prävention im Straßenverkehr statt. „Finger weg vom Smartphone im Straßenverkehr!“ „Smombies sind eine Gefahr im Straßenverkehr!“ Deshalb gibt es in Zusammenarbeit des staatlichen Schulamtes Landkreis Kronach, der Kreisverkehrswacht Kronach und den beiden Polizeiinspektionen Kronach und Ludwigsstadt, sogenannte „Aktionstage gegen Smartphonebenutzung“ und wendet sich besonders an Grundschüler der vierten Klassen, die in wenigen Wochen an eine weiterführende Schule wechseln werden. Die Auftaktveranstaltung zum bisher einzigartigen Projekt in Bayern fand an der Grundschule Stockheim im Schulgebäude Reitsch mit großen Bahnhof auch von Ehrengästen statt. Zu diesem bayernweit einmaligen und beispielhaften Projekt, das sich über drei Tage erstreckt, freute sich Rektorin Astrid Kestel besonders etliche Bürgermeister aus den Schulstandorten im Landkreis Kronach begrüßen zu können. Insbesondere Landrat Klaus Löffler, Schul-

rätin Kerstin Zapf vom staatlichen Schulamt Kronach, den Polizeivizepräsidenten von Oberfranken, Udo Skrzypczak, die Leiterin des Seminars Bayern, Anne Rauch, Polizeihauptkommissar Dieter Kluske, Abteilungsleiter für Präventionsarbeit am Polizeiverwaltungsamt in Straubing. Sie alle sprachen auch Grußworte und betonten wie wichtig die Präventionsprojekte für Verkehrssicherheit in Bayern sind. „Vor- und Rücksicht sind die wichtigsten Verkehrsregeln, die aber bei Smartphonebenutzung außer Kraft gesetzt werden“, mahnte Polizeivize Skrzypczak. Allein im vergangenen Jahr wurden von der Polizei in Oberfranken über 3 000 Autofahrer mit Handy am Ohr erwischt. Oft ist der Übertritt von der Grundschule zur weiterführenden Schule selbstverständlich mit der Neuausstattung eines Smartphones verbunden. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass die neuen Schulwege „blind“ gelaufen werden. Viele Smartphonebenutzer trotten verantwortungsbewussten Kindern hinterher. „Wir wollen verhindern, dass unserer Kinder blind durch die Gegend laufe und sich der Gefahr bewusst werden die überall auf sie lauert, wenn sie den Blick aufs Smartphone richten und nicht auf den

Straßenverkehr schauen. Etwa an die 130 Viertklässler aus der Lucas-Cranach-Grundschule Kronach und der Grundschule Stockheim und über 200 Grundschüler aus den Schulen Windheim, Wilhelmsthal, Mitwitz, Teuschnitz, Pressig, Ludwigsstadt, Marktrodach, Küps, Wallenfels, Nordhalben und Tettau für die nächsten beiden Tage angemeldet. Sie werden an sieben Stationen an die Gefahren als Smartphonebenutzer als Fußgänger im Straßenverkehr hingewiesen und eindrucksvoll wir bewusst gemacht welche Gefahren wirklich lauern. Am Fahrradsimulator, an

einem Lauf- und Kettcarparcour, mit Kopfhörern, mit einer Filmvorführung, einem Reaktionstest, der „toter Winkel“- Demonstration und schließlich auch Erste-Hilfe-Leistung. Der Vorsitzende der Kreisverkehrswacht Kronach, Roland Pyka zeigte sich hochofreut über dieses Projekt und die begeisterte Teilnahme der Schüler denen es Spaß machte aber die durchaus auch den Ernst der Lage erkannten und viel für ihre erste Kontakte auf dem Schulweg in Kronach behalten werden.

Text und Bild: Karl-Heinz-Hofmann

RENT A ZIMMERMANN

Baudienstleistung - Montagen - alles aus Holz

Stefan Köhler

von - der - Cappel - Str. 1
96342 Stockheim / Haßlach

Mobil: 01 74 / 4 49 43 86

Fax: 0 92 61 / 67 78 126

Tel.: 0 92 61 / 50 11 07

E-Mail: altesHaus1@t-online.de



Dachfenster
Holzböden
Terrassen
Vordächer
Trockenbau
Carports
Zäune
Gartenhütten

Für alles eine Lösung!

GREINER G Lucas-Cranach-
M Straße 5
B 96332 Pressig
H

Telefon: 0 92 65 / 95 60 · Fax: 0 92 65 / 70 63

www.greiner-mineraloel.de · info@greiner-mineraloel.de



- Heizöl schwefelarm
 - Holzpellets DIN Plus
 - Benzin
 - Schmierstoffe
 - Tankanlagen
 - Diesel
 - Power-Diesel
 - Tankreinigung/-entsorgung
 - Festbrennstoffe
 - 24h-Schlüsseltankstelle
- Installation/Prüfung**

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.



Verfasserin: Johanna Geiger

Gemeinderatssitzung vom 25. Juni 2018:

Der Bauhof bekommt ein neues Fahrzeug

Der gemeindliche Grüntrupp benutzt zur Abdeckung seines Tätigkeitsfeldes u.a. einen Ford Transit Pritschenwagen Ez.: 09/2008. Das Fahrzeug ist ohne Kippvorrichtung ausgestattet, was sich für den jetzigen Einsatzbereich eher als ungünstig erweist. Es musste seinerzeit kurzfristig für den Grüntrupp beschafft werden.

Eine Vorführung des Ford Transit beim TÜV hat erhebliche Mängel zum Vorschein gebracht. So sind u.a. Tragwerksteile (Dreieckslenker, Querlenker) auszutauschen. Des Weiteren wurden auch an der Pritsche größere Schäden festgestellt mit der Folge, dass für das Fahrzeug kein neuer TÜV erteilt wurde. Eine grobe Kostenschätzung durch die Fachwerkstatt ergab einen Aufwand von mindestens 5.000 bis 7.000 EUR. Aufgrund des Gesamtzustandes des Fahrzeuges unter Berücksichtigung der bekannten Mängel wird damit eine Sanierung unwirtschaftlich.

Deswegen wurden mehrere Angebote bei Autohäusern eingeholt. Die Angebote für ein Neufahrzeug liegen bei ca. 30.000 EUR. Die zur Sitzung vorliegenden Angebote wurden dem Gemeinderat aufgezeigt. Nach kurzer Diskussion und den Wortmeldungen von Daniel Wachter und Daniel Weißerth, dass man wegen des Fehlens von Fakten letztendlich dem Bürgermeister ermächtigte, nicht nur das preislich günstigste, sondern das wirtschaftlichste Angebot in den noch folgenden Verhandlungen auszuwählen.

Bauanträge

Zum Bauantrag

Bernd und Elisabeth Gohl

- Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage Flur-Nr. 155/19, Gemarkung Stockheim

wurde das gemeindliche Einvernehmen für Befreiungen gemäß § 36 Abs. 1 in Verbindung mit § 31 Abs. 2 BauGB bezüglich der Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „südöstlich des Rathauses“ (Dachform Gebäude und Garage, Dacheindeckung, Dachneigung und Kniestock) erteilt.

Anfragen und Bekanntgaben

Der Bürgermeister informierte über die aktuelle Lage der Maxschachtunterführung. In 6 – 8 Wochen soll die Straße dann gebaut und Ende September fertiggestellt werden.

Gemeinderatsmitglied Astrid Kestel informierte über die Namensänderung der Grundschule Stockheim. Das Namensgremium habe sich auf den Namen „Glück Auf“ Grundschule Stockheim geeinigt. Der Antrag ist an die Regierung zu schicken, zu dem auch die Zustimmung des Gemeinderats erforderlich ist. Rainer Detsch kündigte an, dass in der nächsten Sitzung darüber entschieden wird.

Gemeinderatssitzung am 16. Juli 2018:

Zweites Gutachten der Baugrunduntersuchungen der Büttnerszeche

Anfangs stellte der Erste Bürgermeister klar, dass es sich lediglich um eine Information handle, da man noch auf valide Zahlen warten müsse. Bis dahin solle man keine voreiligen Entscheidungen treffen, jedoch stehe man auch in Zeitnot, da das Förderprogramm nur befristet sei.

Das zweite Gutachten habe ebenfalls eine Schadstoffbelastung vor allem an der Straße ergeben, so der Geschäftsleiter Rainer Förtsch. Sollte bei einer Feinuntersuchung der Bodenschichten festgestellt werden, dass das Grundwasser auch in Gefahr ist, müsse eine Vollentsorgung stattfinden, was natürlich eine Zeitverschiebung und den „Worst Case“ bedeuten würde. Allgemein sind die Kosten nach Rückfragen beim Bayerischen Gemeindetag umlagepflichtig. Die Sonderbeiträge für die Bürgerinnen und Bürger wären dadurch nicht tragbar. Auf die Frage von Gemeinderatsmitglied Gerhard Wolf um welche Schadstoffe es sich genau handle, erklärte der Erste Bürgermeister, dass man von Schwermetallen spreche, was Altlasten vom Bergbau sind.

Der Geschäftsleiter informierte auch, dass in den vorherigen Stellungnahmen der Fachbehörden nie erwähnt wurde, dass sich möglicherweise Altlasten im Boden befinden könnten. In diesem Zusammenhang ärgerten sich die Gemeinderatsmitglieder über den letzten Abschnitt des Gutachtens des Landratsamtes, in dem es heißt, die Gemeinde Stockheim hätte von den Altlasten wissen müssen und dieses Wissen womöglich absichtlich verschwiegen. Dies könnte der Gemeinde von Dritten, wie z.B. einer Rechnungsprüfung, unterstellt werden.

Erster Bürgermeister Rainer Detsch stellte klar, dass man verschiedene Wege gehen würde, womöglich auch auf politischer Schiene, um eine gute Lösung bzw. ein gutes Ergebnis zu erreichen. Man sei zuversichtlich bezüglich der Zusammenarbeit mit den Fachbehörden, schließlich seien sie es, die am Ende entscheiden werden, wie wir vorgehen können.

Die Abbrucharbeiten am Anwesen „Dorfstraße 19“ wurden vergeben

Die Submission fand am 28.06.2018 im Rathaus Stockheim statt. Von sieben am Verfahren beteiligten Firmen gaben lediglich drei Firmen ein Angebot ab. Die Preisspanne für die Abbrucharbeiten einschließlich Entsorgung lag zwischen 63.248,86 EUR und 105.116,87 EUR. Die Kostenschätzung ging von 72.000 EUR aus.

Den Zuschlag für die Abbrucharbeiten erhielt die Firma Reuther, Wallenfels zum Angebot vom 26.06.2018, weil sie mit 63.248,86 EUR das günstigste und wirtschaftlichste Angebot abgeben hat.

Die Baumeister- und Zimmerarbeiten für das Feuerwehrgerätehaus in Haßlach wurden vergeben

Die Submissionen fanden am 10.07. und 13.07.2018 im Rathaus Stockheim statt. Von den neun beteiligten Firmen bei den Baumeisterarbeiten erhielt die Gemeinde nur ein Angebot. Auf Nachfrage erklärte der Kämmerer, dass die von der Firma KreativBau angebotenen Preise laut Auskunft des Büros HTS dem derzeitigen Niveau entsprechen würden. Den Zuschlag für die Baumeisterarbeiten erhielt demzufolge die Firma KreativBau, Mitwitz, weil sie mit 67.872,78 EUR das günstigste und wirtschaftlichste Angebot abgeben hat.

Auch die Brückenprüfungen wurden vergeben

Kämmerer Stephan Urban erklärte, dass im Haushaltsplan seit dem vorherigen Jahr entsprechende Mittel für die Brückenhauptprüfungen nach DIN 1076 vorgesehen sind. Mit den Prüfungen soll der Zustand der Brückenbauwerke (Durchlässe) bewertet und etwaige Sanierungsmaßnahmen vorgeschlagen werden. Von den drei angeschriebenen Ingenieurbüros habe man von zwei Büros entsprechende Angebote für



die ins Auge gefassten 12 Bauwerke erhalten.

Ohne weitere Aussprache beschloss der Gemeinderat, die Brückenhauptprüfungen nach DIN 1076 an das Ingenieurbüro Hofmann, Lichtenfels, zum Angebot vom 27.06.2018 mit einem Brutto-Preis von 7.627,90 EUR zu vergeben.

Die Ingenieurleistungen für den Gewässerausbau „Grüner Bach“ wurden vergeben

In der Sitzung des Gemeinderates Stockheim vom 04.06.2018 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, die Planungen hinsichtlich des ökologischen Gewässerausbaus fortzuführen, um letztlich Klarheit über eine Förderung nach der RZWas bekommen zu können. In einem Gespräch forderte das Wasserwirtschaftsamt Kronach dazu die Einholung von mindestens drei Angeboten für die Ingenieurleistungen.

Von vier Büros wurden Angebote angefordert, deren Preisspanne zwischen 35.651,25 EUR und 44.321,76 EUR lag. Letztendlich wurden der Köhler Ingenieurgesellschaft GmbH & Co.KG zum Angebot vom 28.06.2018 mit einem Brutto-Betrag von 35.651,25 EUR, die Ingenieurleistungen für den ökologischen Gewässerausbau „Grüner Bach“ vergeben.

Bauanträge

Zum Bauantrag

Susanne Pfadenhauer und Christian Völk

- Neubau eines Einfamilienhauses (Ludwigsstädter Str. 71 b) wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bei diesem Bauantrag ist zusätzlich noch eine Vereinbarung mit der Gemeinde Stockheim wegen der Erschließung über benachbarte Flächen und deren Kostenregelung abzuschließen.

Zum Bauantrag

Udo Höfer

- Neubau von Zapfgaragen und einer Wohnmobilgarage wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Anfragen und Bekanntgaben

Kämmerer Stephan Urban informierte, dass für den gemeindlichen Bauhof ein Multicar zum Preis von 110.500 EUR angeschafft wurde. Das Alt-Fahrzeug habe man für 16.500 EUR an eine Firma veräußern können. Auch für den Grüntrupp des Bauhofs wurde ein neues Fahrzeug angeschafft mit einem Preis von 21.390 EUR. Für den alten Ford erhielt man noch 6.500 EUR. Ein Vierteljahr wird man noch auf das neue Fahrzeug warten müssen.



Außerdem wurden in der Zwischenzeit zwei Gastschulanträge genehmigt.

Der Erste Bürgermeister Rainer Detsch zeigte dem Gremium das neue sehr gelungene Schullogo unserer Schule, welches über drei Arbeitsgruppensitzungen mit Beteiligung der Schülerinnen und Schüler kreiert und dann von Monika Hagen, HAGEN.ADVERTISING, digitalisiert wurde. Für den neuen Namen der Schule, „Glück Auf! Grundschule Stockheim“ gab der Gemeinderat seine Zustimmung.

Meldungen in Kürze mit Würze

Erster Bürgermeister Rainer Detsch beglückwünschte zwei Stockheimer aufgrund deren herausragender Leistungen. Wilhelm Steinbach aus Haßlach wurde mit dem Meisterpreis der bayerischen Staatsregierung ausgezeichnet. Er ist geprüfter Industriefachwirt und arbeitet bei der RSG Elotech in Lobenstein als Einkaufsleiter.

Der Reitscher Thomas Hoderlein erreichte einen Abschluss mit dem Durchschnitt 1,4 und zählte damit zu den Prüfungsbesten der kaufmännischen und gewerblichen Berufe. Im Rahmen eines dualen Studiums arbeitet er in Kronach bei M.A.i. Für seinen Abschluss als Bachelor muss der Reitscher noch zwei Semester belegen.



Wiederherstellung der Grubenwasserableitung über den Maximilian Erbstollen in Stockheim

Der ab 1804 vom Königreich Bayern angelegte Maximilian Erbstollen ist der tiefste wasserabführende Stollen des alten Stockheimer Steinkohlenbergbaus. Diese Funktion erfüllt er heute noch. Der Stollen hat sein Mundloch unter dem Parkplatz der Firma ASS-Einrichtungssysteme GmbH. Von hier aus führt eine überwölbte und mit Boden überschüttete Rösche zur Haßlach. Dieses Bauwerk, dessen Mundloch (Auslauf) an der Wolfersdorfer Brücke liegt, wird auch als Bergwerkskanal bezeichnet.

Im Dezember 2017 wurde im Maximilian Erbstollen eine Durchflussmessstelle eingerichtet, um den Wasserabfluss aus dem Grubengebäude zu ermitteln. Dieser liegt nach derzeitigem Kenntnisstand je nach Jahreszeit und Witterung bei maximal 19 und minimal 4 Litern pro Sekunde. Der Rösche läuft zwischen dem Stollenmundloch und der Haßlach zusätzlich Niederschlagswasser zu. Diese Wassermenge soll durch den Einbau einer Durchflussmessstelle im Bereich des Röschenmundlochs ebenfalls messtechnisch erfasst werden. Das Röschenmundloch befindet sich jedoch in einem schlechten Bauzustand. Es ist im Uferbereich durch vergangene Hochwässer auf 3 m Länge abgetragen, stark deformiert, sehr eng und zur Hälfte mit Sediment gefüllt. Hier lässt sich keine Durchflussmessstelle einrichten. Die Rösche wird daher in einer Baugrube auf ca. 3,5 m Länge abgetragen und durch folgende 2 Bauteile ersetzt:

Einen ungefähr 2,5 m langen, rechteckigen, aus Kanalklinkern gemauerten Abschnitt, der mit Betonplatten abgedeckt wird. Dieser Abschnitt enthält die Messeinrichtung. Er hat einen inneren Querschnitt von (H x B) 1,0 x 0,9 m und verfügt über einen Zugang in Form eines Kanalschachtdeckels. Er wird sich im Uferbereich unter den Büschen befinden.

Der zweite Abschnitt, das eigentliche Röschenmundloch, soll von der

Ansicht her dem Altbestand entsprechen. Geplant ist ein 40 cm starkes Kreisgewölbe, welches von Scheibenmauern getragen wird. Das Bauwerk wird ungefähr 1,3 m lang und innen 0,9 m hoch sowie 0,9 m breit. Es wird sich 1 m näher am Fluss befinden als der derzeitige Auslauf. Das Mauerwerk wird mit den beim Rückbau des alten Mundlochs anfallenden Sandstein-Bruchsteinen hergestellt. Als Bindemittel wird Mörtel verwendet. Das originale Mundloch besteht hingegen aus Trockenmauerwerk. Ob das Röschenmundloch einen Schlussstein hatte, ist dem Verfasser nicht bekannt. Da es einer der wenigen an der Tagesoberfläche sichtbaren Teile des Maximilian Erbstollens ist, soll ein Schlussstein mit Inschrift angefertigt werden. Der Text der Inschrift ist noch festzulegen. Das Bergamt Nordbayern (Auftraggeber) und die an der Gesamtmaßnahme beteiligten Planungsbüros schlagen folgenden Text vor:

K(öniglich). B(ayerischer). Maximilian Erbstollen 1804

Beide neu hergestellten Röschenabschnitte werden zum Schluss mit einer dünnen Bodenschicht überschüttet. Nur der Schachtdeckel wird ein wenig heraus schauen. Die Durchführung der Arbeiten ist für August 2018 geplant.



15 Minuten Ihrer Zeit,
für unseren Fortschritt!

Valeo sucht Parkplätze in Kronach und Umgebung.
Im Rahmen der Entwicklung der Systeme für das vollautomatisierte Parken benötigen wir die Unterstützung der Bevölkerung in Kronach und den umliegenden Ortschaften. Jeder Parkplatz ist wie ein Unikat, mit dem wir unsere Systeme trainieren möchten. 500 bis 1000 verschiedene Parkmöglichkeiten wären das Ziel. Die privaten Parkplätze, Garagen und Höleinfahrten werden nur ein bis zweimal angefahren und dann für ca. 15 Minuten belegt – in Absprache mit den Eigentümern. Als Dankeschön gibt es ein Präsent.

Falls Sie uns unterstützen wollen, schreiben Sie bitte an:
thomas.skubich@valeo.com

Termine

Der FRANKENWALD ist einer von 50 Leuchttürmen für nachhaltigen Tourismus in Deutschland

Junge Menschen für Reisen in die Natur Deutschlands begeistern: Wir sind dabei!

Im Rahmen des Projekts „Katzensprung – Kleine Wege. Große Erlebnisse.“ hat die Jury am 11. April 2018 getagt und unser Angebot „Wald-Wander-Erlebnis Frankenwald“ als einen von 50 Leuchttürmen des Deutschland-Tourismus ausgewählt. Ziel des Projekts Katzensprung ist es, junge Menschen für Deutschland als Reiseland zu begeistern und hier auch insbesondere auf ein nachhaltiges und somit umweltschonendes Angebot zu setzen. Denn: Wer weniger in die Ferne fliegt, schon das Klima.

Das Wald-Wander-Erlebnis ist aber nicht nur ein attraktives Angebot für den Deutschland-Urlaub oder auch Naherholungsgast, sondern es sensibilisiert die Teilnehmer auch für die Themen Naturschutz und Waldwirtschaft. Und das schönste daran ist, dass jeder durch den „Wilden (Franken-) Wald“ streifen oder seinen eigenen Baum pflanzen darf und somit tatkräftig mithelfen kann, den Waldumbau in der Naturparkregion voranzubringen. Das Tagesprogramm lädt dabei zu einer fachkundig geführten Wanderung auf einem FrankenwaldSteiglein ein, die an einer Waldumbaufläche der Bayerischen Staatsforsten vorbeiführt. Dort warten schon zahlreiche kleine Frankenwald-Tannen mit dem Förster darauf, von den Gästen ihren neuen Standort auf der Fläche zu bekommen und fachmännisch gepflanzt zu werden. Nach getaner Arbeit wartet natürlich auch noch eine fränkische Brotzeit auf alle Teilnehmer, ebenso wie eine Baumpatenerkunde mit Erinnerungsfoto.

Die Wald-Wander-Erlebnisse finden 2018 noch statt am 8. August und 8. September. Eine Anmeldung per E-Mail an mail@frankenwald-tourismus.de oder unter Telefon 09261 601517 ist bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erforderlich.

Ab Juli wird das Angebot auch als ein besonderer Reisetipp für junge Menschen auf der Website www.katzensprung-deutschland.de vorgestellt und über die Social Media-Kanäle des Projekts beworben.

Das Projekt „Katzensprung – Kleine Wege. Große Erlebnisse.“ wird gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages im Rahmen des Förderprogramms für innovative Klimaschutz-Einzelprojekte der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI), Förderkennzeichen 03KF0057A. Projektpartner sind die COMPASS GmbH, der Verband Deutscher Naturparke e. V., die fairkehr GmbH und die tippingpoints GmbH.

Kontakt: Sie möchten vorab schon mehr über uns und unsere Arbeit wissen? Gerne stehen wir für Ihre Fragen zur Verfügung:

FRANKENWALD TOURISMUS Service Center
Markus Franz, Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach
Telefon: 09261 60150, mail@frankenwald-tourismus.de
www.frankenwald-tourismus.de

Sie möchten mehr zum Projekt „Katzensprung – Kleine Wege. Große Erlebnisse.“ wissen? Das Projektteam steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Agentur fairkehr, Mareike Schiffels, Weiherstraße 38, 53111 Bonn
Telefon: 0228 98585-14, presse@katzensprung-deutschland.de

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss

September-Ausgabe: 15.08.2018



Fundsachen suchen ihre Eigentümer

Braune Stoffhandschuhe Marke Antonio	14.-19.02.2017	Sparkasse Stockheim	Wollmütze beige	20.09.2017	Flurweg Neukenroth- Wolfersdorf
Schwarze Stoffhandschuhe Marke Reusch	21.02.2017	Sparkasse Stockheim	Fahrrad Scott blau	27.09.2017	Sparkasse Stockheim
Lesebrille	29.03.2017	Friedhof Stockheim	Schlüssel	13.11.2017	Parkplatz Massagepraxis Wittmann
Kinderjacke blau	11.04.2017	Bank Rathauspark	MP3-Player türkis mit Ohrstöpsel	21.11.2017	Schulgelände Reitsch
Sonnenbrille Rodenstock	30.05.2017	Sparkasse Stockheim	1 Paar schwarze Fleece-Handschuhe	12.12.2017	Sparkasse Stockheim
Kindertrachtentasche (herzförmig) mit Schriftzug Spatzl	24.07.2017	Haig Spielplatz	2 Fahrräder schwarz und weinrot	04.04.2018	ggü. Nagelstudio Neukenroth
Fussball von Nike	18.07.2017	Stockheim, Ziegenrückstr. 13	1 Samsung Handy Gold	11.04.2018	Neukenroth OA Richtung Wolfersdorf
Damenarmbanduhr S.Oliver silber	12.08.2017	Stockheim, Industriestr. 8	1 schwarzer Trolleykoffer Marke Roncato	02.05.2018	Bushaltestelle Königsberger Str.
Kinderstrohhut	25.08.2017	Neukenroth, Zecher-Halle	1 schwarzer Rucksack Marke Redcliffs	01.05.2018	Radweg Stockheim-Neuken- roth, Kotbeutelspender
Basecap schwarz-weiß	25.08.2017	Neukenroth, Zecher-Halle	1 Schlüssel, eingestanzt KTM	25.05.2018	Schützenstraße, nähe Teich Burggrub
Blaue Sportjacke	28.08.2017	Obst- und Marke Pro Touch Gartenbaugelände Stockheim	Schwarzer Geldbeutel	KW 24	DM Markt Stockheim
			Schwarze Brille	KW 24	Straße bei Gärtnerei Morand

Stockheimer INFOBLATT

Kinderferienwoche 21.-24.08.2017 von 6 - 14 Jahre

	Montag 20.08.	Dienstag 21.08.	Mittwoch 22.08.	Donnerstag 23.08.	Freitag 24.08.
Vormittag Verein	Entfällt	Schützenhort Bergmannskapelle	FC Stockheim BRK-Stockheim Frauenbund	Förderverein Bergbau Knappenverein	Volkstrachtenverein Neukenroth Musikverein Neukenroth Heimat- u. Trachtenverein Haig Kleintierzuchtverein Neukenroth
09:00 Uhr Treffpunkt		Schützenhaus Sto. Probeschießen, Spiele und Bastelarbeiten	FC-Sportheim Sto. Ballspiele, BRK-Schnupperkurs, versch. Stationen	Bergwerksgelände geföhlt Waldwanderung, Bergmanns-Quiz	Zecherhalle Wokshop bei Musikverein, Besuch Kleintierbauernhof, Bastelarbeiten mit Naturmaterialien
Mittagessen 12:00 Uhr - 13:00 Uhr		(im Schützenhaus) Chickens mit Pommes	Putengeschnetzeltes mit Reis	(am OGV-Gelände) Nudeln mit Hackfleisch- oder Tomatensoße, Fruchtjoghurt, Eis	Hot Dogs
Nachmittag Verein		Feuerwehr Stockheim	TSV Stockheim	Obst- und Gartenbauverein	Abschlussfeier in der Zecherhalle ab ca. 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
13:00 Uhr - 16:00 Uhr Treffpunkt		Feuerwehrhaus Spiele rund ums Feuerwehrhaus	TSV-Heim Stockheim Schnuppertraining Tennis + Ballsportarten	OGV-Garten Open-Air Kino im Vereinszelt	Kinderdisco Bildershow
Abholung	Feuerwehrhaus	TSV-Heim Stockheim	OGV-Garten	Zecherhalle	

Bei schlechter Witterung stehen die Schulturnhalle in Reitsch oder die Zecherhalle zur Verfügung.

Nähere Infos www.stockheim-online.de

Super Erfolg für die Turn Mädel des TSV Stockheim



Stockheim – Am 15.07.2018 fand in Rödental der Wettkampf Top-Six-Cup statt. Zu diesem Wettkampf musste man sich über die Gau-Einzel-Meisterschaften (10.06.) qualifizieren. Sechs Mädeln hatten die Chance, sich an den Einzelnen Geräten und Übungen zu präsentieren. Alle sechs Turnerinnen lieferten Top Leistungen ab. Drei Siege gingen an Marie Häfner die den Barren, Balken und Boden gewann. Einen Sieg holte sich Sophie Häfner am Sprung sowie zweiter am Barren und dritter am Boden.

Anna Biesenecker landete auf Platz 1 am Zittergerät Balken und verwies somit ihre Teamkollegin Ronja Renk auf Platz 2. Hannah Schmitt erreichte am Barren mit einer Klasse Übung Rang 2 und am Boden Platz 6. Sophia Scherbel als Ersatzfrau am Boden gestartet erreichte sogar den 5. Platz.

Glückwunsch Mädeln ihr ward einfach Spitze.

Text und Bild: Michaela Geiger

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss
September-
Ausgabe:
15.08.2018

auch unterwegs oder
im Urlaub lesen:
www.stockheim-online.de

Gartentipps für August

Infos der Gartenbauvereine in den Stockheimer Gemeindeteilen -
Auszug aus dem Kalender 2018 vom Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V.

Nektarsammler und Blickfang auf gelbem Korbblütler: das Tagpfauenauge.



Weht im August der Wind aus Nord,
ziehen die Schwalben noch lange nicht fort.

100-jähriger Kalender

- 1.-7. Regentage
- 8. schön
- 9.-13. wieder Regen
- 14.-24. schön und warm
- 25.-31. Regen



Die wichtigsten Gartenarbeiten

ZIERPFLANZEN

- Herbstliche Saisonbepflanzung anlegen
- Auch Kaiserkrone, Steppenkerze und Lilien pflanzen
- Hecken-Sommerschnitt
- Gehölze nur noch bis Monatsmitte düngen
- Teichbewuchs ausdünnen

GEMÜSE

- Bis Monatsmitte Aussaat von Feldsalat, Spinat, Winterportulak, Radieschen und Winterrettich
- Herbstkulturen wie Radicchio, Zuckerhut, Endivien und Chinakohl pflanzen, auch noch Salat und Kohlrabi
- Herbstgemüse Anfang des Monats evtl. noch einmal düngen und mit halbreifem Kompost mulchen
- Bei Tomaten neue Blütenstände ausbrechen, weil deren Früchte vor dem Winter nicht mehr reif werden
- Auf abgeerntete und nicht mehr genutzte Beete Gründünger säen

OBST

- Erdbeeren nicht zu spät pflanzen
- Obstgehölze nach Monatsmitte nicht mehr düngen
- Jetzt bei Bedarf Walnuss schneiden
- Madiges Fallobst sammeln und vergraben

Artenvielfalt:

Bienen und andere Kleintiere

Man kann sich leicht vorstellen, dass die Vielfalt von frühjahrsblühenden Obstbäumen, anderen Wildgehölzen und vor allem den mehr oder weniger bunten Blüten einer artenreichen Wiese mit ihrem Pollen- und Nektarangebot, aber auch mit ihrer bloßen Grünmasse ein Paradies für zahllose Kleintiere sind, die sich von pflanzlichen Rohstoffen ernähren. Schmetterlinge, Käfer, Schwebfliegen, Wildbienen und Heuschrecken geben sich hier ein buntes Stelldichein. Und wenn so viele Pflanzenfresser anwesend sind, finden wiederum auch die räuberisch lebenden Insekten, Wanzen und Spinnen ausreichend Nahrung.

Hornissen nutzen wie manche Vögel größere Höhlen, um darin ihre Nester anzulegen. Hinzu kommt, dass abgestorbene Äste und Bäume ausgesprochen anziehend wirken auf Insekten wie Wildbienen oder Bockkäfer und andere Käfer, die sich mit Vorliebe auf besonnt stehendem Totholz wärmen lassen.



www.heiraten-landkreis-kronach.de



Physiotherapie

Förtsch-Grünbeck-Welscher GbR



- Schnelle Terminvergabe
 - Erfahrene Therapeuten
 - Kostenlose Parkplätze
- Tel. 09261 965024**

Am Zinshof 3
96317 Kronach-Knellendorf
www.charisma-physiotherapie.de

Grundschüler vom Bergbaufieber erfasst – Projektwoche der Stockheimer Grundschule



Die Klasse 1b der Grundschule Stockheim erkundete vor Ort den Steinkohlenbergbau. Mit im Bild von rechts: Lehrerin Yvonne Fritz-Schilling, Gerwin Eidloth, Günther Scheler, Rektorin Astrid Kestel, Bürgermeister Rainer Detsch, Bergmann Willi Müller mit Grubenlampe sowie Hanna Schlick. Sichtbar sind außerdem das ausstreichende Kohlenflöz (links) sowie der Teufkübel von 1956.

Stockheim – Regelrecht vom Bergbaufieber erfasst sind die Buben und Mädchen von der 1. bis zur 4. Klasse der Stockheimer Grundschule. Die erfreuliche Begeisterungsfähigkeit hat einen zweifachen Grund: Die 24-jährige Stockheimerin Johanna Kestel erarbeitete im Rahmen ihres Studiums ein kindgerechtes und schulbezogenes bergbauliches Konzept, das es Schülerinnen und Schülern ab der 4. Jahrgangsstufe ermöglicht, zusammen mit dem schmucken Maskottchen „Konni Kohle“ auf eine spannende Entdeckungstour durch die Stockheimer Bergbaugeschichte zu gehen. Ein weiterer Grund ist die von der Schulfamilie gewünschte Umbenennung der Grundschule Stockheim in „Glück Auf! Grundschule Stockheim“. Grundlage des weiteren Vorgehens bezüglich des Erkundens der Stockheimer Bergbaugeschichte ist ein von Lehrerkollegium, Mitgliedern des Elternbeirats und Fachleuten des Fördervereins in einer Pädagogischen Konferenz erarbeiteter Kompetenzplan. Dieser legt fest, über welches Wissen ein Kind bis zum Ende der 4. Klasse an der Grundschule Stockheim verfügen soll. Begrüßt werden diese schulischen Aktivitäten vor allem vom Knappenverein, vom Förderverein Bergbaugeschichte, von Bürgermeister Rainer Detsch und Ortsheimatpfleger Gerd Fleischmann.

Unterstützt werden die unterschiedlichen Programmpunkte von Gerwin Eidloth, Günther Scheler, Günther Skultety (alle Förderverein Bergbaugeschichte) sowie von Willi Müller vom Knappenverein. Im Laufe der Projektwoche „Stockheimer Bergbaugeschichte“ wurden die Buben und Mädchen durch den Erlebnisfad „Dachsbau“ geführt, der mit Pingern (durch Grabungen entstandene Vertiefungen), einem Wohnhaus aus dem 18. Jahrhundert, Ochsenbrunnen und Haspel (alte Fördereinrichtung) sich im Stockheimer Altbergbau befindet. Im Bergbaumagazin konnten die Kinder Interessantes über das Gezähe und Geleucht der Bergleute erfahren. Kindgerechte Modelle ehemaliger Stockheimer Bergbauanlagen – geschaffen von Hubert Busse und Joseph Rebhan – erwie-

sen sich als ideale Anschauungsobjekte. Das Stockheimer Steinkohlenbiotop eines ausstreichenden Kohlenflözes – übrigens eine 290 Millionen Jahre alte Rarität – sowie der zehn Zentner schwere Teufkübel erweckten die Aufmerksamkeit der „Nachwuchsforscher“. Eine überaus wertvolle Bereicherung stellten die Erzählungen des ehemaligen Bergmanns Willi Müller dar, der als Zeitzeuge sehr authentisch über die schwere Arbeit unter Tage sowie die Arbeitsprobleme nach dem Zweiten Weltkrieg informierte. Dass die ersten beiden Strophen des bekannten Steigerliedes gesungen werden konnten, ermutigt durchaus zu weiteren Initiati-

ven. Bürgermeister Rainer Detsch bezeichnete die pädagogische Vorgehensweise als einen Glücksfall für die Weiterentwicklung der Bergbaugeschichte. Schließlich stelle der 400-jährige Steinkohlenbergbau im Haßlachtal bayernweit ein Alleinstellungsmerkmal dar. Mit dem kindgerechten und schulbezogenen Konzept sei für die Fortführung der örtlichen Historie ein weiterer wichtiger Baustein gesetzt worden, ist sich Ortsheimatpfleger Gerd Fleischmann sicher. Dafür gebühre Johanna Kestel sowie der Stockheimer Lehrerschaft mit Rektorin Astrid Kestel an der Spitze Dank und Anerkennung.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

WOLF Wasser & Wärme

- Holz- und Pelletsheizungen
- Hackschnitzel-Heizungen
- Brennwerttechnik
- Solar – Photovoltaik
- Öl- und Gasheizungen
- 3D-Badplanung
- Komplettbad
- Kundendienst

96342 Stockheim-Reitsch • Engelsgasse 2 • Tel. 09261/3844
Internet: www.wolf-haustechnik.de



Mathias Thomas

Neukenroth – Rötswiesen 12
96342 Stockheim
Tel. 0 92 65 – 91 41 40
Mobil 0171 – 1 99 47 75

Bestattungsinstitut

Krässe

... dass der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.

96342 Stockheim

Wiesmühle 4

Tel. 09261 / 91611

Alles in einer Hand: 24 Std. 0170/2745930

Weitere Infos unter www.bestattungen-krasse.de

Inh. Aileen Krässe
Bestattungsfachkraft
Ausbildungsbetrieb



Herzliche Einladung... **Singt mein Lied und betet mit!**

Stockheim – „Wer singt, betet doppelt!“
Unter diesem Thema lädt Diakon Wolfgang Fehn zu einem **ökumenischen offenen Singen jeweils am ersten Sonntag im Monat um 18.00 Uhr in die neugestaltete Werktagkapelle in unsere Pfarrkirche St. Wolfgang ein.**

Vielleicht kann der Liedpate sagen, warum oder was ihm an seinem Lied besonders gefällt und kann danach vielleicht ein kurzes Gebet anschließen.

Wir wollen eine gute halbe Stunde dafür einplanen.

Alle sind eingeladen, die ihre Lieblingslieder mit anderen singen möchten. Als Grundlage nehmen wir das Gebetbuch Gotteslob. Jeder kann sein Lied „mitbringen“ und wir wollen es „A-Cappella“ singen.

Nächste Termine: 5. August, 2. September, 7. Oktober, 4. November, 2. Dezember, 6. Januar 19

Text und Bild: Wolfgang Fehn


SCHÖNSEE BESTATTUNGSHAUS

EGERLANDSTR. 2

STOCKHEIM

(NEBEN OMV)

FRIEDHOFSINFORMATION



Seit 1. Juli 2018 sind die hoheitlichen Tätigkeiten auf den Friedhöfen im Gemeindegebiet Stockheim, wie Grabaushub und Aufsicht bei Trauerfeiern, nicht länger beschränkt auf nur ein bestimmtes Bestattungsinstitut. Deshalb können wir, als ortsansässiges Unternehmen, Sie nun ganzheitlich in den schweren Stunden begleiten.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, wir beraten Sie in unserem Büro oder auch gerne bei Ihnen Zuhause, in Ihrer gewohnten Umgebung.

Wir sind da, wann immer Sie uns brauchen!

Telefon (09261) 50 61 70
TERMINE NACH VEREINBARUNG

www.bestattungshaus-schoensee.de



Stockheimer Betreuungszentrum

Ambulanter Pflegedienst
Tagespflege

Elisabeth Baierlein

Kronacher Str. 31a • 96342 Stockheim
Tel. 09265/8069444 • Mobil 0170/1867248
kontakt@pflagedienst-baierlein • www.pflagedienst-baierlein.de

Sie können sich bei uns vor Ort

jeden Donnerstag von 15:30 – 17:00 Uhr von
Herrn Franz Ruppert, Allianz-Versicherung informieren.

Vorträge und Veranstaltungen

jeden Mittwoch von 16:00 – 17:00 Uhr,
öffentlicher Rehasport, MEFI Rehasport KC e.V.

07. September 2018, Achtsamkeitsseminar Achtsamkeit und Abschalten können sind ein Handwerkszeug für hektische Zeiten. Die Anforderungen unserer schnelllebigen Gesellschaft zehren an persönlicher Energie und Gesundheit. Mit praktischen Übungen wie Meditation und Atemtechniken lernen Sie alltagstaugliche Entspannungstechniken und es gelingt Ihnen wieder besser, zu sich zu kommen. Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen. Bequeme Kleidung ist von Vorteil. Dozent: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie. Anmeldung: Mobil 0160/99485006, Freitag von 17.30 bis 20.30 Uhr 33 Euro.

14. September 2018, Malen Sie ein Bild für Zuhause mit Acrylfarben Nach geführter Meditation zur Ruhe kommen, Kraft tanken und in die Kreativität - und daraus ein gemaltes Bild entstehen lassen. Acrylfarben und eine Leinwand 70x100 cm wird zur Verfügung gestellt. Bitte Decke und Kissen mitbringen sowie Malkleidung. Dozent: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie. Anmeldung: Mobil 0160/99485006, Zeit: 2 1/2 Stunden, Freitag von 17.30 bis 20.00 Uhr. Anmeldeschluss 11.09.2018. Materialkosten zusätzlich vor Ort zu bezahlen beim Kurs. 15 Euro. Plus Preis für Kurs 2 1/2 Stunden 30 Euro. TN 5-8 Personen.

Anmeldungen für alle Kurse: Tel. 09265-8069444

Voranzeige: Sonntag, 16. September 2018, „Tag der offenen Tür“ von 13 Uhr – 17 Uhr

Christus in den Alltag nehmen



Diakon Wolfgang Fehn trug das Allerheiligste durch die festlich geschmückte Bergwerksgemeinde Stockheim.

Stockheim – „Hochgelobt und gebenedeit sei das Allerheiligste Sakrament des Altars“ - unter diesem Gedanken feierten die katholischen Christen bei strahlendem Sonnenschein das Fronleichnamsfest. Singend und betend zogen die Gläubigen in langen Prozessionen durch die Straßen, um sich viermal um die Altäre zu scharen. So auch in der Bergwerksgemeinde Stockheim. Dort trug Diakon Wolfgang Fehn das Allerheiligste zu den festlich mit Blumen geschmückten Altären, wo dann jeweils ein Evangelium verkündet wurde. Musikalisch umrahmt wurde die Prozession von der Bergmannskapelle Stockheim unter der Stabführung von Albrecht Renk. Auch die Abordnungen der örtlichen Vereine, zweiter Bürgermeister Siegfried Weißerth, die diesjährigen Kommunionkinder sowie Pfarrgemeinde- und Kirchenräte, die die Träger des Him-

mels stellten, nahmen an dem Dank- und Bittgang vorbei an mit Fichtenbäumen, Birken und Fahnen versehenen Häusern teil. Mit dabei waren auch einige Kindergartenkinder mit ihrer Leiterin Claudia Baumann, die am vierten Altar unter musikalischer Begleitung von Ute Fischer-Petersohn mehrere Lieder vortrugen. Das Motto des vierten Altars lautete: „Mit Kindern in die Zukunft gehen!“. Diakon Fehn dankte allen Gläubigen und Vereinen, vor allem den Helfern sowie der Bergmannskapelle für ihr musikalisches Mitwirken. Nach getaner Christenpflicht konnten sich die Prozessionsteilnehmer mit einem frischen Trunk und ein Paar Bratwürsten im Pfarrgarten unter den Klängen der Musikanten – die Leitung hatte dann Matthias Friedrich inne - stärken.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Qualität und Kompetenz seit über 20 Jahren



Häfner GbR
Küchen www.kuechen-haefner.de

Sonneberger Str. 36a • 96342 Burggrub • Tel. 09261 93231 • Fax 63387 • www.kuechen-haefner.de • info@kuechen-haefner.de

sommer. sonne. urlaub...

Katrin's

Bügelservice

Inhaberin: Katrin Ziereis
Glosberger Str. 3
96342 Stockheim - Reitsch
Tel.: 09261 / 95 02 73
Mobil: 0176 / 13 09 19 82
katrins-buegelservice@gmx.de



Nutzen Sie auch unsere Annahmestelle für Textilreinigung.

Wäscheannahmezeiten:

Montag bis Mittwoch: 07:30 Uhr - 11:30 Uhr und 18:00 Uhr - 19:00 Uhr
Donnerstag und Freitag: 18:00 Uhr - 19:00 Uhr

Wir machen Urlaub vom 13.08.18-25.08.18.

Letzte Wäscheannahme vor dem Urlaub ist am Mo., 06.08.!

Urlaub ab Mo., 6. August bis einschl. 25. Aug.

Ab 28. Aug. sind wir
wieder für Sie da.



„Preuß'n Beck“

Bäckerei Nickol

Rosenau 8 - 96342 Stockheim-Neukenroth - Telefon 0 92 65-13 48

Wir machen vom 18.08. bis 01.09.2018

BETRIEBSURLAUB

Ab 03. September sind wir wieder für Sie im Einsatz.

ZU **fehn** GEH'N

U. Hammerschmidt
und Mitarbeiter

Stockheimer INFOBLATT



WIR MACHEN DICH FIT FÜR DEN SOMMER!

SPASS & FITNESS
8 WOCHEN
9,99 €/WOCHE
OHNE VERTRAGSBINDUNG

Nähere
Informationen
erhalten Sie
im Sport- und
Gesundheits-
zentrum.

Vereinbaren Sie noch heute
Ihren UNVERBINDLICHEN
PERSÖNLICHEN TERMIN
bei einem unserer
Trainer/Therapeuten.

Qualifizierte Betreuung
ist unser Trumpf!

0 92 61 / 9 65 00 oder www.charisma-sgz.de

Charisma Fitness- u. Wellness Club GmbH • Geschäftsführer: Gregor Förtsch
Am Zinshof 3 • 96317 Kronach OT Knellendorf

Charisma
FITNESS

Sommer. sonne. urlaub...

Für die Augen, für die Sinne

Durch  BLICK

Augenoptik Bätz
Inh. Wolfgang Bätz

Brillenmode – Sonnenbrillen – Kontaktlinsen – Sportbrillen
96317 Kronach, Pfählingerstr. 11, Tel. 09261-61800
www.optik-baetz.de



WEISMÄINER
Pils-Bräu
...fröhlich, fränkisch, frisch!

GASTHOF
Fillweber
Neukenroth • Tel. 09265/381
www.gasthof-fillweber.de

- reichhaltiger Mittagstisch
- große Abendkarte
- Fisch- und Grillspezialitäten
- Räumlichkeiten für Familienfeiern
- Partyservice für alle Anlässe
- moderne Fremdenzimmer

Frische Pfifferlinge
Sonn- und Feiertage
reichhaltiger
Mittagstisch
mit Thüringer Klößen

Tägl. große Abendkarte
mit verschiedenen
Grillspezialitäten

Biergarten geöffnet
Auf Ihren Besuch freut sich
Fam. Fillweber

Öffnungszeiten:
Mo. – So. von 8.00 – 14.00 Uhr
und 17.00 – 24.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

Wir haben Urlaub
von **Mi. 22.8.** – **Do. 13.9.18**
www.weismainer.de

SOMMER: HEISS. BRILLE: COOL.
ZEISS Sonnenbrillengläser



Gutschein für kostenfreien Sehtest

Sonne, Hitze, flimmernde Luft. Doch Sie bleiben einfach ganz cool. Sonnenbrille auf und den Sommer genießen.

Holen Sie sich jetzt hochwertige ZEISS Sonnenbrillengläser in Ihrer Sehkraft und mit UV-Schutz. Ob Einstärken- oder Gleitsichtgläser, entspiegelt oder verspiegelt, mit oder ohne Polarisationsfilter, gerade oder gebogen – bei uns findet garantiert jeder seine Lieblingssonnenbrille.

Besuchen Sie uns – gemeinsam finden wir Ihre Wunschsonnenbrille. Wir freuen uns auf Sie.

OPTIK STÖCKERT

OPTIK STÖCKERT GMBH IN KRONACH

Friesener Str. 2 | 96317 Kronach
Telefon: 09261 64555 | Telefax: 09261 64556
E-Mail: info@optik-stoekert.de
optik-stoekert.de

Prima-Klima!

Behalten Sie einen kühlen Kopf und denken Sie jetzt an Ihre Klimaanlage!

Eine Klimaanlage erhöht den Komfort beim Autofahren – sie sorgt im Sommer für eine kühle Prise und erhöht so die Konzentration beim Fahren! Bei regelmäßiger Desinfektion werden alle Bakterien und Pilze beseitigt – die Klimaanlage bleibt gesundheitlich unbedenklich.

Klima-Check:
Überprüfen u. Desinfektion Ihrer Klimaanlage
• Unser Tipp: Sollte 1x jährlich durchgeführt werden! •

Klima-Service:
Funktionsprüfung der Klimaanlage, Absaugen des Kältemittels, Wiederbefüllung nach Herstellerangaben
• Unser Tipp: Alle 2 Jahre Klima-Service! •

MAHR Kfz-Meisterwerkstatt
Thüringer Str. 14, Tel. 0 92 61/36 68
96317 Kronach/Gundelsdorf
www.autofit-mahr.de

Mahr 

schwalb
METZGEREI

Liebe Kunden, bitte beachten Sie:
WIR MACHEN
BETRIEBSURLAUB
VOM 13.8 BIS 10.9.2018

Bergwerkstr. 21 • 96342 Stockheim
Tel. 09265/274 • Fax 09265/913533


Schönen Urlaub...

Stockheimer INFOBLATT

Kfz.-Wünsch
Meisterbetrieb – Auto-Reparatur
Tel. 09261-93689
96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am	Auch im Haus:
Di., 07.08. DEKRA	AUK für Krafträder
Mo., 13.08. TÜV	Urlaubscheck nicht vergessen!
Di., 21.08. DEKRA	
Mo., 27.08. TÜV	
Di., 04.09. DEKRA	



Elektro-Motorsäge ES-38 TLCX1

- 1800-Watt-Makita-Elektromotor
- Werkzeuglose Kettenspannung
- 35 cm Schnittlänge

Aktionspreis € 129,-
inkl. 1 Liter Kettenöl und zwei Ersatzketten

DOLMAR
QUALITÄT IST ROT

Ihr kompetenter DOLMAR Händler:



Siegfried Fischer GmbH & Co. KG
Am Eichelbach 1
Tel. 09261/2442
96317 Kronach-Friesen

Wir haben vom 6. – 18. August URLAUB

Gartenbauvereine zu Gast bei Landesgartenschau in Würzburg



Auf der Landesgartenschau in Würzburg dominiert der Rote Sonnenhut. Gerne nehmen Schmetterlinge, so unter anderem der Admiral (unser Bild), das Tagpfauenauge und der kleine Fuchs das Nahrungsangebot an.

Reise in die Welt des Steinkohlenbergbaus

Stockheim – Der ökumenische Seniorenkreis Stockheim traf sich unter der Leitung von Maria Berberich im Stockheimer Bergbaumagazin. Mit dabei waren auch zweiter Bürgermeister Siegfried Weißerth und Ortsheimatpfleger Gerd Fleischmann. Der Vorsitzende des Fördervereins Bergbaugeschichte, Gerwin Eidloth, erläuterte den 30 Seniorinnen die dramatische Geschichte des Steinkohlenbergbaus im Haßlachtal. Die erste urkundliche Erwähnung erfolgte 1582 in Reitsch. An die einhundert Bergleute erlitten in Tiefen bis zu

330 Metern den Bergmannstod. Zirka 120 Millionen Zentner des „Schwarzen Goldes“ wurden in bis zu 20 Gruben gefördert, so Eidloth. Die letzte Förderung erfolgte 1968 in der Zeche St. Katharina. Beeindruckt zeigten sich die Besucher von der filmischen Dokumentation, in der die dramatische Rettung von zwölf verschütteten Bergleuten zu Ostern 1879 vorgestellt wurde. Unser Bild zeigt Gerwin Eidloth, der Maria Berberich die Keilhau der Knappen vorstellte.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Stockheim – Begehrtes Reiseziel für die Gartenbauvereine des Landkreises Kronach ist derzeit die Landesgartenschau in Würzburg, die noch bis zum 7. Oktober ihre Pforten geöffnet hat.

Zu den Reisegruppen zählte auch der Obst- und Gartenbauverein Stockheim-Wolfersdorf unter der Leitung von Vorsitzendem Gerhard Ramming.

Auf dem 28 Hektar großen Gelände, das für rund 31 Millionen Euro für dieses grün-bunte Event fit gemacht wurde, konnten die Hobbygärtner jede Menge Ideen mit nach Hause nehmen.

Die Landesgartenschau steht nämlich unter dem Motto „Wo Ideen wachsen“. Sie will gemeinsam mit ihren Besuchern in die Zukunft schauen. Was blüht uns morgen? Welche Bäume werden den immer trockeneren Sommern und feuchteren Wintern gewachsen sein?

Was können die Städter tun, um mit nur wenigen Handgriffen mehr Grün ins Grau zu bringen?

An die 200 Aussteller geben dazu Antworten auf diese Fragen, stellen ihre Gartenvisionen vor und geben Anregungen.

Nun, der Klimawandel lässt sich

kaum mehr leugnen. Auch wenn dies der amerikanische Polterknaube Donald Trump leugnet.

Weite Teile Deutschlands ächzen unter Wassermangel.

Dazu zählt auch der Frankenwald. Deshalb, so die Experten, müssen neue Strategien her.

Auffallend ist vor allem die Präsentation des Roten Sonnenhutes (Echinacea purpurea) und seine vielen botanischen Verwandten auf der Landesgartenschau.

Denn gerade diese dekorative Beet- und Schnittstaude mit auffällig schöner Blütenfarbe ist für Trockenperioden bestens geeignet.

Ein weiterer Pluspunkt dieser wertvollen Heilpflanze ist seine geradezu magische Anziehungskraft auf Schmetterlinge.

Erfreulicherweise tummeln sich auf dem Sonnenhut vor allem Admiral, Tagpfauenauge und kleiner Fuchs. Ebenfalls mögen auch Hummeln das Nahrungsangebot.

Übrigens, die Landesgartenschau steht im Zeichen des Schmetterlings, der leider zur Rarität in unseren heimischen Gärten geworden ist.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Andrea Kestel
Fotografin

Hochzeit - Portrait - Dessous - Kinder
Passbilder - Bewerbungsbilder

Dorfäcker 21 96342 Stockheim-Neukenroth
09265/8079933 Termine nach Vereinbarung



ZIMMEREI BAUGESCHÄFT

STOCKHEIM-REITSCH • Wiesmühle 8 • Telefon 0 92 61 / 9 26 10

Stockheimer INFOBLATT

KIRCHWEIH IN HAIG

vom 30. August bis 3. September 2018

 *Salon*
Marita

St.-Anna-Straße 2 · 96342 Stockheim/Haig · Tel. 09261/95556

ANJA'S FUßPFLEGE & MASSAGEN

Inh. Anja Müller
Fachkraft für Fußpflege
examierte Kinderkrankenschwester

*Ich freue mich
auf Sie!*

Hofhausring 4 Tel.: 0 92 61-62 94 16
96342 Stockheim/Haig E-Mail: anja.mueller71@gmx.de

**Abverkauf von
Haushaltwaren & Glas!
Bis zu 50% preisreduziert!**

Hedwig Klinger

Tel. 09261/64848

von-Cramer-Klett-Str. 1 - 96342 Stockheim-Haig
fb: woll mer mal - hedwigklinger@arcor.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30-12, 14-18 Uhr

 **MALERFACHGESCHÄFT**
Alfred Beetz

Baumalerei • Fassadenrenovierung • Trockenausbau
Tapezierarbeiten • Farben • Tapeten • Bodenbeläge • Wärmedämmung
Stockheim-Haig, Auf der Höh 6, Tel. gesch. 09261/52382, Handy 0171/7142918



Michael Bittruf
Steuer- und Wirtschaftsberatung

Ihr Ansprechpartner in Steuersachen:
Michael Bittruf · Steuerberatungs-GmbH · Waldstr. 7a
96342 Stockheim/Haig · Tel. 09261/50678-0

- **Steuergestaltungsberatung**
- **Erstellung von Jahresabschlüssen**
- **Finanz- und Lohnbuchhaltungen**
- **Einkommensteuererklärungen**


Kulmbachs sympathisches Bier

Landgasthof Detsch
Hotel – Restaurant

Telefon 09261 62490
Mail: info@landgasthof-detsch-haig.de
Coburger Str. 9 / 96342 Stockheim-Haig

Sonntag, 26.08.18 – Mittags geöffnet

Kirchweih in Haig
vom 30.8. bis einschl. 3.9.2018

Donnerstag ab 17.30 Uhr
traditionelle Kirchweihspeisen

Freitag und Samstag ab 18.00 Uhr,
Sonntag und Montag – Mittag und Abend –
Kirchweihspeisen und Gerichte aus
der Abendkarte

Dienstag, 11.09.18 – geschlossen

VORANZEIGE:
13.10.18 – musikalisches Kartoffelfest
ein Buffet rund um unsere Kartoffeln und
Spezialitäten vom Angusrind – Livemusik (Saal)
17.11.18 – österreichischer Abend
der Küchenchef kocht aus seiner Heimat
österreichische Schmankerln – Livemusik (Saal)
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre Familie Detsch



Foto: Maria Setale

SCHÜTZENFEST STOCKHEIM

VOM 4.8. BIS 6.8.2018

Marmor
Granit
Sandstein

DEINLEIN

Steinmetzmeister



mit Naturstein leben...

Treppen · Bodenbeläge · Fliesen
Küchenarbeitsplatten · Baddesigns
Fensterbänke · Abdeckplatten
Grabmale · Einfassungen · Umarbeitungen

Friedhofstr. 16
96342 Stockheim
Tel. 09265 / 94100

www.deinlein-steinmetz.de



Bis zum 6. August regiert als Regent Lukas Eisenbeiß. Mit im Bild außerdem die Ritter Daniela Eisenbeiß und Frank Eisenbeiß. Im Hintergrund Olaf Meißner und Schützenmeister Michel Dückerhoff (rechts).

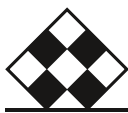
HADERLEIN BAU

Arbeiten rund um Ihr Haus!

Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim
Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784



Umbau Neubau Ausbau Renovierung

FLIESEN-STEIGER

Stockheim
Tel: (09265-5884) Mobil: 0173-2709464
Home: www.steiger-fliesenfachgeschaeft.de

Stockheim – Die Bergwerksgemeinde Stockheim wird vom Samstag, 4. August, bis Montag, 6. August, ganz im Zeichen des Stockheimer Schützenfestes durch den „Schützenhort“ stehen. Die örtlichen Schützen blicken mittlerweile auf eine über 130-jährige Geschichte zurück. Sicherlich finden erneut zahlreiche Gäste ihren Weg in die ehemalige Bergwerksgemeinde zum Schützenhaus auf dem legendären „Maxschacht“, der an die Bergbauära von einst erinnert. Das

umfangreiche Schießprogramm auf den Schießständen ist bereits abgewickelt worden. Der Vorstand unter der Leitung von Frank Oberkofler mit den Schützenmeistern Michel Dückerhoff und Michael Morand hat sich eine attraktive Festfolge ausgedacht. Zum Kreis der Verantwortlichen zählen außerdem 2. Vorsitzender Andreas Kohles, Schatzmeisterin Jeannette Oberkofler und Schriftführerin Freya Schneider sowie Ehrenvorsitzender Dr. Armin Schülner. Die Festlichkeiten beginnen am Samstag, 4. August, gegen 15.30 Uhr mit der Abholung der Jungschützenkönigin Laura Wachter und des Schützenkönigs Lukas Eisenbeiß. Ab 20 Uhr steht in der ASS-Schützenhalle Musik mit „Die Musikmacher“ (Markus und Jürgen) auf dem Programm. Gegen 22 Uhr wird dann das Brillantfeuerwerk geboten. Nach wie vor ein Höhepunkt ist der Festzug am Sonntag (5. August) um 13.30 Uhr ab dem neuen Rathaus an der B 85. Die Aufstellung erfolgt um 13.15 Uhr. Der sicherlich wieder farbenprächtige Festzug mit rund 400 Teilnehmern wird sich dann von der Bundesstraße über die neue Brücke zum Festplatz bewegen. Anschließend spielt zur Unterhaltung der Musikverein Ebersdorf auf. Für Auflockerung werden am Nachmittag die „Caerobic-Kids“



SCHUHE + SPORT

KRAUSE

GEHT

Stockheim Tel.: 09265/1325
wir sind auch auf Facebook

SCHÜTZENFEST STOCKHEIM

VOM 4.8. BIS 6.8.2018

Ju Jutsu-Vorfürungen präsentieren. Nochmals spannend wird es am Montag, 6. August, ab 20 Uhr in der Schützenhalle. Dann wird im Laufe des Abends der neue Schützenkönig proklamiert. Auch die Preisverteilung ist wieder vorgesehen. Für den musikalischen Rahmen sorgt in bewährter Weise die Bergmannskapelle. Bereits gegen 16 Uhr wird der Festbetrieb eröffnet. Für das leibliche Wohl ist während der gesamten Festtage bestens gesorgt. Die Schützenfeste haben in Stockheim eine lange Tradition. Vor allem vor dem Ersten Weltkrieg wurde die Geselligkeit in Stockheim großgeschrieben. Das Hauptschießen war ein gesellschaftliches Ereignis. Für einen großen Rückschlag sorgte der Zweite Weltkrieg. Erst am 18. April 1951 erfolgte die Neugründung. Wenige Monate später gelang der große Durchbruch, denn am 12. Juli 1952 fand die Einweihung der Schießanlage im Schwalbschen Garten statt. Kraftakte waren dann in den späte-

ren Jahren der Bau des Schützenhauses unter der Leitung von Carl Christlein sowie die Errichtung der ASS-Schützenhalle unter der Regie von Max Specht. Mittlerweile hat sich die Jugendabteilung unter der Leitung von Andreas Kohles prächtig entwickelt. Laura Wachter, Tristan Martin, Lukas Eisenbeiß und Jonas Schülner glänzten durch hervorragende Schießergebnisse.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



schwalb
METZGEREI

Zum Schützenfest:
**BRATWÜRSTE UND
STEAKS FRISCH
VOM ROST**

Bergwerkstraße 21 · Stockheim
Tel. 09265/274 · Fax 09265/913533



Franken Bräu
Ein echter Schluck Franken
Stockheimer Schützenfest

Samstag, 4. August 2018
15.30 Uhr **Abholung Jungschützenkönig und Schützenkönig**
ab 20.00 Uhr „Die Musikmacher“ Markus und Jürgen
in der ASS-Schützenhalle

ab ca. 22 Uhr **Brillantfeuerwerk** von EVENTEFFECTS

Sonntag, 5. August 2018
13.30 Uhr **Festzug ab dem Rathaus an der B 85 (NEU - Achtung!)**
(Aufstellung 13.15 Uhr)
anschl. Unterhaltungsmusik mit dem Musikverein Ebersdorf
Ju Jutsu-Vorführung mit den Caerobics-Kids

Vorführung:
Montag, 6. August 2018
16.00 Uhr Festbetrieb, Schaustellerbetrieb Thomas Eisentraut
20.00 Uhr Stimmungsmusik in der Schützenhalle mit der Bergmannskapelle Stockheim
dazwischen: Preisverteilung und Königsproklamation
während der Festtage: • Grillspezialitäten der Metzgerei Schwalb
• Schaustellerbetrieb Thomas Eisentraut

www.frankenbraeu.de

Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim

Jeden Mittwoch

jede kleine Pizza

5,00 €

Jeden Donnerstag

überback. Nudeln

5,50 €

Tel. 09265-7137



Tägl. von 17 – 22.30 Uhr geöffnet,
zusätzl. Mittwoch und Donnerstag
von 11 - 13 Uhr Mittagslieferung
**Montag und Dienstag
(außer feiertags) Ruhetag**

Auf Ihre Bestellung freut sich
Fam. Annunziata

Maler & Stuckateurgeschäft

alexander
WOLF
maler & stuckateur
STOCKHEIM

- Vollwärmeschutz
- Maler/Putzarbeiten
- venezianische Spachteltechniken
- Lack/Satin Spanndeckenbau
- Fassaden Renovierung
- 3D Realisierung

Tel.: 09265/807892 – Mobil: 0160/93897917

Gute
Unterhaltung
Stockheimer
INFOBLATT

ARNULF WACHTER

**SCHMIEDE · BAUSCHLOSSEREI
INSTALLATION · KLEMPNEREI**

AWS
GEGRÜNDET 1838

ältester Handwerksbetrieb
der Großgemeinde Stockheim
Bergwerkstraße 6
Tel. 09265/459 · Fax 09265/8539

Abschlusskonzert der Orchesterschule Pressig-Stockheim in Posseck



Die Buben und Mädchen der Musikalischen Früherziehung freuten sich über ihre erste Urkunde. Mit im Bild (von links) Julia Fischer, musikalischer Leiter Andreas Thiel und Miriam Baierlipp.

Posseck – Die Orchesterschule Pressig-Stockheim befindet sich im 19. Jahr ihres Bestehens weiter auf Erfolgskurs und bewies damit Kontinuität. Dies stellten 3. Bürgermeister Klaus Dressel (Pressig) sowie 2. Bürgermeister Siegfried Weißerth (Stockheim) beim Abschlusskonzert im vollbesetzten Possecker Pfarrheim fest. 50 Schülerinnen und Schüler hatten zusammen mit ihren Lehrkräften ein breit

gefächertes Programm einstudiert, das die vielfältigsten Stilrichtungen repräsentierte. Musikalischer Leiter Andreas Thiel moderierte die gelungene Abschlussveranstaltung. „Die Ausbildung und Begeisterung junger Menschen liegt uns am Herzen“, betonte der Vorsitzende der Einrichtung, Matthias Grebner. Zur aktuellen Situation sagte er, dass 104 Schülerinnen und Schüler von 17 Lehrkräften unterrichtet werden.

Die Orchesterschule sei für die gesamte Region von Bedeutung, von der vor allem die beteiligten Musikvereine aus Stockheim und Pressig profitierten, stellte Grebner dankbar fest. „Durch hochqualifizierte Lehrkräfte ist für die Buben und Mädchen ein guter Start geboten“, versicherte er. Beispielhaft sei vor allem die konstruktive Zusammenarbeit der Musikkapellen. Schließlich setze Musizieren kreative Kräfte frei. Dritter Bürgermeister Klaus Dressel würdigte das ehrenamtliche Engagement der Vorstandsmitglieder und Vereinsfunktionäre. Sein besonderer Dank galt Matthias Grebner, Eugen Rebhan, Miriam Baierlipp und Meike Steiger. Seiner Meinung nach sei die Orchesterschule eine hervorragende kulturelle Einrichtung, denn Übung mache den Meister. Und in der Tat: die nachfolgenden 49 Programmpunkte ließen recht deutlich die umfangreichen Aktivitäten von Lehrern und Schülern erkennen. Blechbläser, Holzbläser, Schlag-

zeuger, Trompeter, Posaunisten und Klarinetten erzeugten mit ihren herzerfrischenden Auftritten Hochstimmung bei den Eltern. Zum Einsatz kamen außerdem Klavier, Keyboard, Waldhorn und Flügelhorn, und das gute zwei Stunden. Betreut wird die Gruppe von Miriam Baierlipp und Julia Fischer. Ihre ersten Urkunden erhielten Lucy Bischoff, Runa Brandl, Helena Eberle, Merle Eidloth, Florian Löblich, Tim Münch, Julia Stingl und Clara Wich. Erstmals, und das war Premiere in der 19jährigen Geschichte der Orchesterschule, wurde neben Gitarrenklängen der Auftritt mit Gesang durch Max Porzelt bereichert. Mit Gefühl und spielerischer Leichtigkeit interpretierten die Nachwuchsmusikanten ihre immerhin 49 Titel des ausgewogenen Programms. Das Publikum dankte allen Beteiligten mit einem Riesenbeifall für einen herzerfrischenden Abend.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Mit Kasimir um die Welt – Sommerfest im kath. Kindergarten Haßlach



Die Krippen-Kinder bei der Reise um die Welt mit Kasimir und vielen Eltern und Großeltern, die das bunte Treiben freudig honorierten.

Haßlach – Im Haßlacher Kindergarten St. Johannes d. Täufer fand am Sonntag das Sommerfest statt. Die 70 Kinder der 3 Gruppen hatten ein schönes Programm vorbereitet und gingen mit Kasimir und seinem Luftballon auf Weltreise. Die Kinder der 3 Gruppen zogen farbenfroh in den Garten, wo die Eltern und Großeltern voller Erwartung um ei-

nen großen Stuhlkreis warteten. Mit dem Lied: „Wir feiern heute ein Fest“ begann das Programm. Kindergartenleitung Susanne Bonitz begrüßte die zahlreichen Eltern und Gäste, besonders Pfr. Dinkel, Diakon Fehn und Bürgermeister Rainer Detsch. Sie erklärte das Programm und die vielen Attraktionen rund um die Aufführung der Kinder. So haben

die Eltern mit den Elternbeiräten ein riesiges Kuchen- und Tortenbuffet, sorgten für Schinken- und Käsestangen, Pizzas und Getränke und einer Cocktailbar. Außerdem wurde eine riesige Tombola aufgebaut mit 850 Preisen. Diakon Wolfgang Fehn begrüßte auch im Auftrag von Pfr. Dinkel. Heute, so sagte er, ist der Geburtstagsfest unsres Pfarrpatrons, den Hl. Johannes d. Täufer, der das Alte und das Neue Testament verbindet und in allen christlichen Kirchen verehrt wird, weil er auf Jesus Christus hinweist. Bei der WM spielen Mannschaften gegeneinander, heute spielen unsere 3 „Gruppenmannschaften“ unseres Kindergartens für uns. Und wir alle sind Gewinner. Mit einem Begrüßungsgedicht eröffneten 4 Kinder die Weltreise des Kasimirs und seinem Ballon. Er reist durch verschiedene Länder der Welt. Er bereiste die Türkei, dem Ozean, schleicht durch den Dschungel,

kommt zur großen Mauer in China. Seine Reiselust brachte ihn zu den Eskimos, nach Amerika zu den Indianern und endet in Holland. Alle Gruppen brachten sich ein, selbst die Krippenkinder. Dazu kamen Gedichte und Lieder wie: „3 Chinesen mit dem Kontrabass“ und „Tulpen aus Amsterdam“ die Jung und Alt begeisterten. Zum Abschluss dankte Bürgermeister Rainer Detsch für die herrlichen Darbietungen. Unsere Kindergärten haben sich von „Bewahranstalten“ zu sozialen Kompetenzzentren entwickelt. Wir können darauf stolz sein. Die 850 Lose fanden schnell Abnehmer und jedes Los gewann. Speisen und Getränke fanden regen Absatz und das schöne Wetter tat das seine dazu. So fand am Abend ein schönes Fest sein Ende und fleißigen Hände unter der Leitung des Elternbeirates sorgten wieder für Ordnung für den nächsten Kindergarten tag.

Text und Bild: Gerd Fleischmann